

# PRODUKTDATENBLATT

## Sikafloor®-3240

2-komponentige Beschichtung auf PUR-Basis



### PRODUKTBESCHREIBUNG

2-komponentige, lösemittelfreie zähnharte Beschichtung auf Polyurethan-Basis. Für Beton, Zementstrich, Gussasphaltflächen im Innenbereich und Sika® Deco-Wall Flex.

### ANWENDUNG

Sikafloor®-3240 soll nur von erfahrenen Fachleuten verwendet werden.

- Fließbelag für Industriefussböden
- Einstreubelag für nasse oder trockene Industriefussböden
- Für normale bis mittelschwere mechanische und chemische Belastung, z. B. in Einkaufszentren, Produktions- und Lagerhallen, Werkstätten etc.
- Anwendbar auf Gussasphaltflächen im Innenbereich
- Auch für Wandbeschichtungen geeignet

### VORTEILE

- Lösemittelfrei
- Flexibel und zähelastisch
- Anwendung auf Gussasphalt möglich
- Gute chemische und mechanische Beständigkeit
- Rutschfeste Oberfläche möglich
- Wirtschaftlich
- Sehr guter Verlauf

### PRODUKTINFORMATIONEN

Chemische Basis	Polyurethan (PUR)	
Lieferform	Komp. A:	20.25 kg
	Komp. B:	4.75 kg
	Komp. A + B:	25.00 kg Fertigmischung

### UMWELTINFORMATIONEN

- Trägt zur Erfüllung des Credits «Materials and Resources (MR): Building Product Disclosure and Optimization – Environmental Product Declarations» unter LEED® v4 bei
- Trägt zur Erfüllung des Credits «Indoor Environmental Quality (EQ): Low-Emitting Materials» unter LEED® v4 bei
- MINERGIE-ECO Produktinformation: VOC-Gehalt < 1 % (gebrauchsfertiges Produkt)
- Schweizer Stiftung Farbe, Winterthur (CH): Umwelt-Etikette C (Produktgruppe UE II)
- IBU Umwelt-Produktdeklaration (EPD)

### PRÜFZEUGNISSE

- CE-Kennzeichnung und Leistungserklärung nach EN 1504-2: Oberflächenschutzprodukt - Beschichtungen
- CE-Kennzeichnung und Leistungserklärung nach EN 13813: Kunstharzestrichmörtel für die Anwendung in Gebäuden
- IBOS GmbH, Bochum (DE): Bestimmung der rissüberbrückenden Eigenschaften in Anlehnung an DIN EN 1062-7, Methode A - Prüfbericht Nr. 51-15-0056
- MPA Dresden GmbH, Freiberg (DE): Brandklasse B<sub>fl</sub>-s1 in Übereinstimmung mit EN 13501-1 - Prüfbericht Nr. 20150909/01
- SGS Institut Fresenius GmbH, Taunusstein (DE): Konformitätsbescheinigung für indirekten Lebensmittelkontakt - Prüfbericht Nr. 3114694

<b>Haltbarkeit</b>	Im ungeöffneten Originalgebinde: 12 Monate ab Produktionsdatum	
<b>Lagerbedingungen</b>	Lagertemperatur zwischen +5 °C und +30 °C. Trocken lagern.	
<b>Aussehen/Farbtone</b>	Komp. A Harz:	Farbig, flüssig
	Komp. B Härter:	Transparent, flüssig
	Standardfarbtone:	RAL 7032
	Weitere Farbtöne:	Auf Anfrage
	Bei hellen Farbtönen (Gelb- oder Orangebereich) können durch das Verfüllen mit Quarzsand Farbtonabweichungen auftreten. Zudem ist bei diesen Farbtönen die Deckkraft beim Einsatz als Deckschicht begrenzt. Vorversuche durchführen!	
	Bei direktem Sonnenlicht können Farbtonveränderungen vorkommen. Die technische Funktionalität wird dadurch nicht beeinträchtigt.	
<b>Dichte</b>	Komp. A:	~ 1.4 kg/l (+23 °C) (EN ISO 2811-1)
	Komp. B:	~ 1.3 kg/l (+23 °C)
	Komp. A + B*:	~ 1.6 kg/l (+23 °C)
	* Verfüllt 1:0.5 mit Sika® Quarzsand 0.1-0.3 mm	
<b>Feststoffgehalt nach Gewicht</b>	~ 100 %	
<b>Feststoffgehalt nach Volumen</b>	~ 100 %	

## TECHNISCHE INFORMATIONEN

<b>Shore D Härte</b>	~ 60	(7 Tage, +23 °C, 50 % r.F.)	(DIN 53505)
<b>Abriebfestigkeit</b>	~ 65 mg	(14 Tage, +23 °C, 50 % r.F.)	(ASTM D4060)
<b>Zugfestigkeit</b>	~ 14 N/mm <sup>2</sup>	(14 Tage, +23 °C, 50 % r.F.)	(DIN EN ISO 527-2)
<b>Haftzugfestigkeit</b>	> 1.5 N/mm <sup>2</sup>	(Betonbruch)	(EN 13892-8)
<b>Chemische Beständigkeit</b>	Beständig gegen viele Chemikalien. Bitte Technischen Verkaufsberater der Sika Schweiz AG kontaktieren.		

## SYSTEMINFORMATIONEN

<b>System</b>	<b>Fließbeläge Sikafloor® MultiFlex PS-32/PS-32 UV</b>		
	<b>Beschichtung</b>	<b>Produkt</b>	<b>Verbrauch</b>
	Grundierung:	Sikafloor®-160 <sup>1</sup>	1 - 2 * 0.35 - 0.55 kg/m <sup>2</sup>
	Ausgleichsschicht nach Bedarf:	Kratzspachtelung mit Grundierharz	Siehe jeweiliges Produktdatenblatt
	Fließbelag (1.5 - 2.0 mm):	1 Gew.-Teil Sikafloor®-3240 Verfüllt mit 0.5 Gew.-Teile Sika® Quarzsand 0.06-0.3 mm	~ 1.80 kg/m <sup>2</sup> /mm Schichtdicke (1.20 kg/m <sup>2</sup> Bindemittel + 0.60 kg/m <sup>2</sup> Quarzsand)
Versiegelung (optional):	Sikafloor®-3570 <sup>2</sup> oder Sikafloor®-302 W+ farbig <sup>2</sup>	1 - 2 * ~ 0.15 kg/m <sup>2</sup>	

## Einstreubeläge Sikafloor® MultiFlex PB-32/PB-32 UV

Beschichtung	Produkt	Verbrauch
Grundierung:	Sikafloor®-160 <sup>1</sup>	1 - 2 * 0.35 - 0.55 kg/m <sup>2</sup>
Ausgleichsschicht nach Bedarf:	Kratzspachtelung mit Grundierharz	Siehe jeweiliges Produktdatenblatt
Einstreubelag (~ 4 mm):	1 Gew.-Teil Sikafloor®-3240 Verfüllt mit 0.5 Gew.-Teile Sika® Quarzsand 0.06-0.3 mm	~ 3.50 kg/m <sup>2</sup> (2.33 kg/m <sup>2</sup> Bindemittel + 1.17 kg/m <sup>2</sup> Quarzsand)
Abstreuerung:	Sika® Quarzsand 0.3-0.9 mm	4.00 - 6.00 kg/m <sup>2</sup>
Versiegelung:	Sikafloor®-3240, Sikafloor®-378, Sikafloor®-359 N <sup>2</sup> oder Sikafloor®-3570 <sup>2</sup>	1 - 2 * 0.40 - 0.70 kg/m <sup>2</sup>

### Applikation auf Gussasphalt

Anstelle der oben genannten Grundierungen auf Epoxidharzbasis sind folgende Aufbauten zu verwenden:

Beschichtung	Produkt	Verbrauch
Grundierung:	Sikafloor®-3240	1 * 0.40 - 0.50 kg/m <sup>2</sup>
Abstreuerung (optional):	Wenn nicht "nass in nass" gearbeitet wird: Sika® Quarzsand 0.3-0.9 mm	1.00 - 2.00 kg/m <sup>2</sup>
Ausgleichsschicht nach Bedarf:	1 Gew.-Teil Sikafloor®-3240 Verfüllt mit 0.5 Gew.-Teile Sika® Quarzsand 0.06-0.3 mm	1.80 kg/m <sup>2</sup> /mm Schichtdicke (1.20 kg/m <sup>2</sup> Bindemittel + 0.60 kg/m <sup>2</sup> Quarzsand)
Abstreuerung (optional):	Wenn nicht "nass in nass" gearbeitet wird: Sika® Quarzsand 0.3-0.9 mm	1.00 - 2.00 kg/m <sup>2</sup>

1. Alternativ kann Sikafloor®-150, Sikafloor®-151 oder Sikafloor®-701 verwendet werden. Bitte entsprechendes Produktdatenblatt beachten.
2. Für Sikafloor® MultiFlex PS-32 UV und Sikafloor® MultiFlex PB-32 UV ist zwingend eine UV-stabile Versiegelung zu applizieren.

Bei tieferen Temperaturen, niedrigeren Schichtdicken oder Sonderfarbtönen kann es notwendig sein, den Anteil Quarzsand zu reduzieren.

Dies sind theoretische Werte und beinhalten keine Zugaben für Oberflächenporosität, Oberflächenraugigkeit, Niveauunterschiede und Restmaterial im Gebinde etc.

## ANWENDUNGSINFORMATIONEN

Mischverhältnis	Komp. A : B:	81 : 19 (Gew.-Teile)
Verbrauch	Je nach Systemaufbau	
Lufttemperatur	Min. +10 °C, max. +30 °C Die Minimaltemperatur darf auch während der Aushärtung nicht unterschritten werden.	
Relative Luftfeuchtigkeit	+10 °C bis +20 °C:	Max. 80 %
	+20 °C bis +30 °C:	Max. 75 %
Taupunkt	Keine Kondensation! Die Untergrundtemperatur während der Applikation und Aushärtung muss mindestens 3 °C über dem Taupunkt liegen.	
Untergrundtemperatur	Min. +10 °C, max. +30 °C Die Minimaltemperatur darf auch während der Aushärtung nicht unterschritten werden.	

<b>Untergrundfeuchtigkeit</b>	Siehe Produktdatenblatt der gewählten Grundierung. Auf Gussasphalt: ≤ 4 % Feuchtigkeitsgehalt (CM)			
<b>Topfzeit</b>	<b>Temperatur</b>	<b>Zeit</b>		
	+10 °C	~ 40 Minuten		
	+20 °C	~ 30 Minuten		
	+30 °C	~ 20 Minuten		
<b>Aushärtezeit</b>	<b>Überarbeitung von Sikafloor®-3240</b>			
	<b>Untergrundtemperatur</b>	<b>Minimum</b>	<b>Maximum</b>	
	+10 °C	~ 30 Stunden	~ 72 Stunden	
	+20 °C	~ 24 Stunden	~ 48 Stunden	
	+30 °C	~ 16 Stunden	~ 36 Stunden	
Diese Werte werden durch wechselnde Witterungsbedingungen beeinflusst, speziell durch Temperatur und relative Luftfeuchtigkeit.				
<b>Wartezeit bis zur Nutzung</b>	<b>Temperatur</b>	<b>Begehbar</b>	<b>Leicht belastbar</b>	<b>Voll belastbar</b>
	+10 °C	24 Stunden	3 Tage	9 Tage
	+20 °C	12 Stunden	2 Tage	5 Tage
	+30 °C	8 Stunden	1 Tag	3 Tage
<b>Wichtig:</b> Diese Richtwerte verändern sich je nach Witterungsbedingungen.				

## MESSWERTE

Alle in diesem Produktdatenblatt angegebenen technischen Daten basieren auf Laborversuchen. Aktuelle Messdaten können durch Umstände abweichen, die ausserhalb unseres Einflussbereiches liegen.

## WEITERE HINWEISE

Frisch applizierter Sikafloor®-3240 muss für mindestens 24 Stunden vor Dampf, Kondensation und Wasser geschützt werden.

Nicht ausgehärtetes Material reagiert mit Wasser (Schaumbildung)! Während der Applikation ist darauf zu achten, dass keine Schweisstropfen in die frische Beschichtung gelangen (Stirnbänder und Pulswärmer verwenden).

Ungenügende Vorbehandlung von Rissen kann zu einer reduzierten Nutzungsdauer und erneuter Rissbildung führen.

Muss eine Einhausung beheizt werden, wird der Einsatz von elektrischen Heizgeräten empfohlen. Verbrennungs-Heizgeräte führen zur Entwicklung von Wasserdampf und Kohlendioxid, welche die Beschichtung beeinträchtigen können.

### Wandbeschichtung Sika® DecoWall Flex

Untergrundanforderungen, Systemaufbau und Applikation sind in der Verarbeitungsrichtlinie Sika® DecoWall Systeme beschrieben.

## ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

Der Anwender muss die neuesten Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen, bevor er Produkte verwendet. Das SDS enthält Informationen und Ratschläge zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung chemischer Produkte sowie physikalische, ökologische, toxi-kologische und andere sicherheitsrelevante Daten.

## VERARBEITUNGSANWEISUNG

### UNTERGRUNDBESCHAFFENHEIT/VORBEHANDLUNG

Die Oberfläche muss sauber, trocken und frei von allen Verunreinigungen sein.

Im Zweifelsfall ist eine Musterfläche zu erstellen.

### Zementgebundene Untergründe

Sikafloor®-3240 wird immer auf eine porenfreie Grundierung appliziert. Bitte das Produktdatenblatt der jeweiligen Grundierung beachten.

### Alte Gussasphalt-Oberflächen

Der Untergrund muss mechanisch vorbereitet werden, z. B. durch Kugelstrahlen. Nicht ausreichend tragfähige Schichten und Verschmutzungen müssen dabei entfernt werden. Es müssen mindestens 80 % des Zuschlagkorns freiliegen. Fehlstellen, Löcher oder Ausbrüche sind mit geeigneten Sika®-Produkten zu egalieren.

## MISCHEN

Komp. A kurz aufmischen. Anschliessend Komp. B zu Komp. A geben und für 2 Minuten mischen bis eine homogene Masse vorliegt. Je nach System Füllstoff dazugeben und nochmals 2 Minuten mischen. Umtopfen und Mischung erneut kurz aufmischen. Die Einführung von Luft durch zu langes Mischen muss vermieden werden. Vor der Applikation dem Gemisch eine Reifezeit von 3 Minuten gewähren.

Als Mischwerkzeuge werden ein- und zweiarmige Korbrührer empfohlen (300 - 400 U/Min.).

## APPLIKATION

Vor der Verarbeitung Feuchtigkeitsgehalt, relative Luftfeuchtigkeit und Taupunkt kontrollieren.

### Grundierung von zementgebundenen Flächen

Mit der Grundierung muss eine einheitliche und porenfreie Oberfläche sichergestellt werden. Falls erforderlich ist ein zweiter Arbeitsgang beim Grundieren nötig. Das entsprechende Produktdatenblatt der gewählten Grundierung ist zu beachten.

### Grundierung von Gussasphaltflächen

Sikafloor®-3240 wird ausgegossen und mit einem Gummischieber gleichmässig verteilt. Um eine gleichmässige Benetzung des Untergrundes zu erreichen, ist das Material kräftig in die Oberfläche einzuarbeiten. Eine evtl. notwendige Quarzsandabstreuung erfolgt nach einer Wartezeit von 15 - 20 Minuten.

### Ausgleichsschicht bei Gussasphaltflächen

Raue Oberflächen müssen vorgängig egalisiert werden. Ausgleichsschicht mit Raket oder Traufel bis zur gewünschten Dicke auftragen.

### Fliessbelag

Sikafloor®-3240 wird ausgegossen und mit einer Zahntraufel gleichmässig verteilt. Danach sofort mit einer Stachelwalze im Kreuzgang egalisieren und entlüften.

### Einstreubelag

Sikafloor®-3240 wird ausgegossen und mit einer Zahntraufel gleichmässig verteilt. Die gleichmässig verlegte Schicht sofort mit einer Stachelwalze im Kreuzgang egalisieren und entlüften. Anschliessend die Fläche zuerst leicht, dann im Überschuss mit Quarzsand abstreuen.

### Kopfversiegelung

Das entsprechende Produktdatenblatt der gewählten Grundierung ist zu beachten.

#### Sika Schweiz AG

Tüffenwies 16  
CH-8048 Zürich  
Tel. +41 58 436 40 40  
sika@sika.ch  
www.sika.ch



#### Produktdatenblatt

Sikafloor®-3240  
April 2023, Version 02.05  
020812040020000008

## GERÄTEREINIGUNG

Arbeitsgeräte sofort mit Sika® Verdünnung C reinigen. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

## LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Bitte beachten Sie, dass die angegebenen Daten für dieses Produkt aufgrund spezifischer nationaler Vorschriften von Land zu Land verschieden sein können. Die genauen Produktdaten entnehmen Sie bitte dem für das jeweilige Land gültigen Produktdatenblatt.

## RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen unterschiedlichen Materialien und Untergründen sowie abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemässen und erfolversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt wurden. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste lokale Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte.

Sikafloor-3240-de-CH-(04-2023)-2-5.pdf